



Gemeinde Seth

Der Bürgermeister

Weihnachtsbrief des Bürgermeisters der Gemeinde Seth



Liebe Setherinnen und liebe Sether,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten sowie der Jahreswechsel stehen vor der Tür. In dieser Zeit freuen wir uns auf Feiern mit der Familie und mit Freunden und auf ein paar freie, geruhsame Tage.

Das ausklingende Jahr lädt auch dazu ein, noch einmal zurückzublicken und einen ersten Ausblick auf das Jahr 2019 zu wagen. Außerdem möchte ich diese Möglichkeit nutzen, um mich noch einmal als Ihr neuer Bürgermeister vorzustellen.



Mein Name ist Simon Herda und ich bin 45 Jahre alt. Ich wohne mit meiner Frau Anika Seiler und unseren drei Kindern in der Schulstraße 2. Nach meinem Studium der Landschaftsarchitektur in Osnabrück habe ich mich mit einem kleinen Garten- und Landschaftsbaubetrieb selbstständig gemacht. Da meine Frau gebürtig aus Seth stammt und wir wieder nach Schleswig-Holstein ziehen wollten, lag es nahe, uns hier niederzulassen. Inzwischen ist Seth unsere Heimat geworden und hier haben wir Wurzeln geschlagen.

Das ist auch der Grund für mein kommunalpolitisches Engagement. Ich bin der festen Überzeugung, dass Seth ein großes Entwicklungspotential hat. Ich möchte sowohl für meine Familie als auch für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger erreichen, dass unser Dorf zu einer lebens- und liebenswerten Gemeinde aufblüht.



Wenn ich an das Jahr 2018 zurückdenke, fällt mir als erstes der extrem trockene und heiße Sommer ein. Für die Kinder ein toller Sommer, sie hatten fast jeden Tag Schwimmbadwetter. Für die Landwirte und Gartenbesitzer hingegen war es eher ein schwieriges Jahr. Ob dies nur ein extremes Wetterereignis oder ein Vorbote des Klimawandels war, unsere Gemeinde sollte nach dem Grundsatz „global denken und lokal handeln“ eine klimafreundliche Politik betreiben.

Ein weiteres, großes Ereignis war die Kommunalwahl im Mai 2018. Daraus resultiert, dass seit Ende Juni wieder drei Parteien im Gemeinderat vertreten sind. Ich hoffe, dass dadurch viele konstruktive Diskussionen geführt werden, die zu Lösungen führen, in denen sich alle Menschen in unserem Dorf wiederfinden können.

Unsere Gemeindevertretung ist in der neuen Wahlperiode bereits vier Mal zusammengekommen. Sie hat viele formelle Aufgaben, wie z.B. Satzungsänderungen, Haushaltsberatungen und Beschlussfassungen über diverse Anträge bewältigt.

Mit jeder Einladung zu einer Sitzung der Gemeindevertretung wurden umfangreiche Beratungsvorlagen mitgeschickt. Dafür wurde bisher eine beachtliche Menge Papier benötigt. Deswegen freue ich mich riesig darüber, dass alle Gemeindevertreter und alle Ausschusmitglieder diesen Dezember mit Tablets ausgestattet wurden. Auch das ist ein Schritt hin zu einer klimafreundlichen Gemeinde.

In diesem Rahmen möchte ich auch auf das Bürgerinformationssystem hinweisen. Dieses können Sie über die Gemeindehomepage oder direkt über die Internetseite des Amtes Itzstedt aufrufen und dort viele interessante Informationen zur Kommunalpolitik in unserem Dorf finden.



Die Gemeindevertretung hat seit Juni konkrete Projekte auf den Weg gebracht, die schrittweise in den nächsten Monaten umgesetzt werden:

- Es werden diverse Wirtschaftswege saniert. Als erste Maßnahme soll die Instandsetzung der Verlängerung des Moorweges durchgeführt werden. Dieser Weg wird intensiv von Spaziergängern und Radfahrern genutzt und dient der Naherholung.
- An mehreren, großkronigen Bäumen entlang der Hauptstraße wird Anfang des Jahres ein Kronenschnitt durchgeführt. Damit kommt die Gemeinde ihrer Verkehrssicherungspflicht nach und die Verkehrssituation Ecke Schulstraße / Hauptstraße wird übersichtlicher.
- Zwei Rolltore am Feuerwehrgerätehaus werden erneuert, um die Arbeitssicherheit der Feuerwehrkameraden zu gewährleisten.
- Der Einmündungsbereich Stufenborner Weg / Landesstraße wird neu asphaltiert.

Darüber hinaus freue ich mich sehr für die Anlieger, dass die Baumaßnahme „Am Bramberg“ endlich abgeschlossen ist. Lediglich die Reparatur einer defekten Straßenlaterne und die Bauabnahme stehen noch aus.



Das Jugendhaus hat seine Pforten seit ca. einem Jahr geöffnet. Jeden Dienstag und Donnerstag von 17 bis 19 Uhr können sich die Jugendlichen dort treffen. Die Betreuer freuen sich auf alle Sether Kinder ab 9 Jahren. Einfach vorbeischauen und mitmachen!

Und dann haben natürlich wieder viele schöne Veranstaltungen, wie z.B. Vogelschießen, Dorffest, Laterne laufen, Volkstrauertag, Seniorenweihnachtsfeier und Tannenbaumsingen stattgefunden. Danke an alle Ehrenamtlichen, die das ermöglicht haben!



Auch das Jahr 2019 wird für Seth ein Jahr mit vielen, positiven Impulsen werden. So hoffe ich sehr, dass die Planungen zum neuen Baugebiet bis zum Sommer 2019 abgeschlossen sein werden. Dann geht es zügig an die Ausschreibung und im Anschluss an die Erschließung des Baugebietes. An einem Bauplatz interessierte Personen dürfen sich natürlich jederzeit gerne bei mir melden!

Unser Dorf steht vor großen Herausforderungen. So brauchen wir z.B. für ein lebendiges Dorf ein Dorfgemeinschaftshaus, in dem die Sether wieder zusammenkommen können. Für eine intelligente Dorfentwicklung brauchen wir darüber hinaus eine langfristige Strategie. Deswegen beschäftigt sich unsere Gemeindevertretung intensiv mit einem Dorfentwicklungskonzept. Fester Bestandteil eines solchen Konzeptes ist eine intensive Bürgerbeteiligung und eine Begleitung durch ein professionelles Planungsbüro. Außerdem ist ein Dorfentwicklungskonzept auch der Schlüssel, um zahlreiche Fördermittel in Anspruch nehmen zu können.

Die Gemeindevertretung beschäftigt sich auch aktiv mit dem Radweg nach Stüvenborn. Unsere Gemeinde hat die Initiative ergriffen und Gespräche mit dem Landesbetrieb für Verkehr geführt. Ich bin zuversichtlich, dass wir vom Land Schleswig-Holstein eine Förderung über 50% der Kosten für den Bau des Fahrradwegs bekommen werden. Sobald es Neuigkeiten gibt, werde ich Sie darüber auf der Gemeindehomepage informieren.

Bauliche Erweiterungen wird es auch bei der Grundschule Seth geben. Es kommen neue Klassenräume hinzu und der Eingangsbereich der Schule wird neu gestaltet. Ich freue mich, dass der Schulverband sich dazu entschieden hat. Diese Maßnahmen werden den Grundschulstandort Seth nachhaltig stärken.

Weiterhin sind seitens der Gemeindevertretung auch 2019 kulturelle, soziale und bauliche Projekte geplant. So werden wir wieder einen Veranstaltungskalender in Papierform herausgeben und den Schaukasten in der Dorfmitte neu gestalten. Die Fassade der Alten Schule benötigt dringend eine Sanierung. Dies soll im kommenden Jahr in Angriff genommen werden. Wir werden uns auch der Schlaglöcher in den Sether Straßen annehmen und diese so schnell wie möglich beseitigen.



Und natürlich möchte ich die so wichtige Arbeit der Vereine und gemeinnützigen Institutionen erwähnen. Im Sportverein, Schützenverein, Tennisclub, Seniorenclub, Sozialverband, Flüchtlingshelferkreis, Männergesangsverein, Frauensingkreis, Förderverein Jugendhaus, Förderverein GS Seth, Förderverein der SG Seth sowie bei come-to-light, Kirche, Kleinen Sether, Feuerwehr, DRK-Ortsverein, Landfrauen und Musikfreunde Seth findet das gesellschaftliche Zusammenleben statt, dass so wichtig für den Zusammenhalt in unserem Dorf ist. Besonderen Dank richte ich an die Feuerwehrkameraden, die immer bereitstehen, um im Brandfall auszurücken und Leben zu retten.



Außerdem möchte ich Wolfgang Gurschke für die Betreuung der Gemeindehomepage und den im Juni ausgeschiedenen wählbaren Bürgern und Gemeindevertretern danken, dass sie sich zum Wohle unseres Dorfes engagiert haben.

Der wunderschöne Weihnachtsbaum in der Dorfmitte wurde dieses Jahr von der Familie Lengemann aus der Schulstraße gespendet und von Yvonne und Gerrit Grupe festlich geschmückt. Dafür danke ich ebenfalls von ganzem Herzen!

Und ich möchte mich noch bei Bente und Arne Finnern, den Organisatoren des Lebendigen Adventskalenders bedanken. Beim lebendigen Adventskalender kommen die Menschen abends zusammen und es wird viel gelacht, musiziert und gesungen. Es sind stets gesellige und lustige Abende, die glücklich machen!

Besonders habe ich mich auch über den 2. Sether Weihnachtsmarkt gefreut. Danke an die ehrenamtlichen Organisatoren!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von ganzem Herzen ein gesegnetes, friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie ruhige und erholsame Feier- und Ferientage. Erfolg, Gesundheit und persönliches Wohlergehen mögen Ihre Begleiter im neuen Jahr 2019 sein.



Ihr

Simon Herder

